

Antrag 77/I/2025

Jusos

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Der/Die Landtagsfraktion möge beschließen: Der/Die Landesgruppe in der SPD-Bundestagsfraktion möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission

Ablehnung

Eine gerechte Gesellschaft braucht eine progressive Vermögensbesteuerung

1 Der SPD-Landesparteitag fordert die SPD-
2 Landtagsfraktion, sowie die direkt gewählten
3 Mitglieder des Bundestages aus Brandenburg auf,
4 Maßnahmen zu ergreifen, die sicherstellen, dass
5 die in Deutschland existierenden Milliardäre durch
6 eine gerechte Umverteilung ihres Vermögens in
7 Millionäre umgewandelt werden. Dies soll durch
8 eine Kombination aus progressiver Besteuerung,
9 Erbschaftssteuerreformen und einer Wiedereinfüh-
10 rung der Vermögenssteuer erreicht werden.

11

12 Begründung

13 Die Kluft zwischen Arm und Reich in Deutschland
14 wächst stetig. Während ein kleiner Teil der Bevöl-
15 kerung extremen Reichtum anhäuft, kämpfen vie-
16 le Menschen um das tägliche Überleben. Eine ge-
17 rechtliche Verteilung des Vermögens würde die so-
18 ziale Gerechtigkeit fördern und die gesellschaftliche
19 Stabilität stärken. Milliardäre haben nicht nur durch
20 eigene Anstrengung, sondern auch durch das gesell-
21 schaftliche System, von dem sie profitieren, ihren
22 Reichtum erlangt. Sie tragen daher eine besonde-
23 re Verantwortung, zu einer gerechten Gesellschaft
24 beizutragen. Durch die Umverteilung von Vermögen
25 können signifikante Mittel für den Ausbau des so-
26 zialen Sicherungssystems, der Bildung und der Infra-
27 struktur bereitgestellt werden.

Antrag ist verfassungswidrig, wurde bereits auf vor-
herigem LPT diskutiert